

Zusammenarbeit mit KollegInnen

Beitrag von „Frechdachs“ vom 14. Dezember 2018 18:53

Zitat von Friesin

in allen Fällen, an die uch mich erinnern kann, konnten Probleme, die einzelne mit dem Rest des Kollegiums hatten, durch viele, z.T. aufwändige Gespräche beigelegt werden. Bis jetzt.

Eine neue Kollegin ist nun mit an Bord, mit der eine Zusammenarbeit kaum möglich erscheint, einfach weil sie ihr Ding durchzieht. Probleme mit Schülern, Probleme mit Eltern, Probleme mit Kollegen -- Frau Kollegin macht ihr Ding wie bisher.

Fragt nicht. Erklärt nicht. Plaudert nicht mit den Anderen (außer bei inhaltlich fachlichen Themen). Nimmt Ratschläge nicht an.

Muss ich noch erwähnen, dass es sich eine Seiteneinstiegerin handelt, die mehrere Jahre an der Uni gelehrt hatte?

Nein, mit ihr möchte ich nicht mehr zusammenarbeiten als wirklich und ernsthaft unbedingt nötig ist.

Und das heißt schon was 😂

So eine habe ich gerade als Co. Nur meine hat keine Lehrerfahrung. 🥺